

**BEIBLATT Nr. 7**

***(Einkommenserwerb)***

|  |
| --- |
| **1. Daten zur Erwerbstätigkeit**  |
| [ ]  Einzelunternehmer [ ]  Direktvermarkter [ ]  Person mit Führungsaufgaben einer Wirtschaftsgesellschaft [ ]  Mitglied einer Wirtschaftsgesellschaft [ ]  Aufsichtsratsmitglied einer Wirtschaftsgesellschaft [ ]  sonstiges, und zwar:       |
| **Im Falle einer Tätigkeit als Einzelunternehmer oder Direktvermarkter: Nummer des dazu berechtigenden Gewerbescheins bzw. Ausweises:** |
| **Daten der unter Ihrer Leitung stehenden Wirtschaftsgesellschaft** |
| **Name:** |
| **Anschrift des Sitzes:** |
|  **Postleitzahl:**  |  **Siedlung:**  |  **Name der Straße bzw. des Platzes:**      |
|  **Straße, Platz u. ä.:**      |  **Hausnummer:**       |  **Haus:**       |   **Treppenhaus:**       |   **Etage:**       |   **Tür:**       |

|  |
| --- |
| **2. Angaben zu den von der Wirtschaftsgesellschaft beschäftigten Arbeitnehmern** |
| **Beschäftigt die Wirtschaftsgesellschaft wenigstens drei ungarische Staatsangehörige oder über das Recht auf Freizügigkeit und freien Aufenthalt verfügende Personen seit wenigstens sechs Monaten ständig, ununterbrochen rechtmäßig und in Vollzeitanstellung?**[ ]  ja [ ]  nein |  |
|  **Von der Wirtschaftsgesellschaft beschäftigte Arbeitnehmer** |
|  **Name:**  |  Geburtsort, Geburtsdatum:       | Staatsangehörigkeit: | Tag des Beginns der Beschäftigung: |    |
|  **Name:**  |  Geburtsort, Geburtsdatum:       |  Staatsangehörigkeit: | Tag des Beginns der Beschäftigung: |    |
|  **Name:**  |  Geburtsort, Geburtsdatum:      |  Staatsangehörigkeit:  | Tag des Beginns der Beschäftigung: |    |

|  |
| --- |
| **3. Angaben zu Ihrem Lebensunterhalt in Ungarn** |
|  **Charakter des regelmäßigen Einkommens:**  |  **Monatssumme:**  |
|  **Zur Verfügung stehende Ersparnisse:**  |  **Sonstiges zusätzliches Einkommen/Vermögen zur Sicherung des Lebensunterhalts:**  |

|  |
| --- |
|  **INFORMATION** |
|   |
|  Der Antrag auf Aufenthaltserlaubnis kann bei gleichzeitiger Beilegung der Dokumente zum Nachweis der Aufenthaltsbedingungen persönlich eingebracht werden. Dem Antrag ist ein Passbild bzw. die in einer gesonderten Rechtsnorm festgelegte Verwaltungsleistungsgebühr beizulegen. Bei der Einreichung des Antrags ist das gültige Reisedokument vorzulegen. Der Reisepass muss zum Zeitpunkt des Ablaufs der genehmigten Aufenthaltsberechtigung noch wenigstens 3 Monate lang gültig sein. |
|  **Dem Antrag beizulegende Anlagen:** |
| **Dokument zum Nachweis des Aufenthaltszwecks** |
| • der Geschäftsplan und die diesen untermauernden Dokumente oder |
| • die Dokumente zum Nachweis einer seit wenigstens sechs Monaten ständig, ununterbrochen und rechtmäßig erfolgenden Beschäftigung von wenigstens drei ungarischen Staatsangehörigen oder über das Recht auf Freizügigkeit und freien Aufenthalt verfügenden Personen in Vollzeitanstellung |
| • das Gründungsdokument einer Wirtschaftsgesellschaft, Genossenschaft oder anderen – zum Einkommenserwerb gegründeten – juristischen Person und das Dokument zur erfolgten Eintragung ins Handelsregister |
| • der Gewerbeschein oder die aufgrund der über den Beginn der unternehmerischen Tätigkeit getätigten Anmeldung ausgegebene Bescheinigung |
| • der Ausweis für landwirtschaftliche Direktvermarkter |
| **Dokument zum Nachweis des Rechtstitels der Wohnmöglichkeit** |
|  • beglaubigte Abschrift des Grundbuchblattes, die nicht älter als 30 Tage ist |
|  • Wohnungsmietvertrag |
|  • Dokument über die Wohnungsnutzung aus Gefälligkeit |
| • ausgefüllter Meldeschein der Unterkunft mit der Unterschrift des Unterkunftsgebers• sonstiges Dokument |
| **Dokument zum Nachweis des Lebensunterhalts** |
|  • vorjährige Einkommensbescheinigung der Steuerbehörde (NAV)  |
|  • Protokoll der Gesellschafterversammlung über ein regelmäßiges monatliches Einkommen, vom Buchhalter ausgestellte Einkommensbescheinigung |
|  • sonstiges Dokument (z. B. Saldobescheinigung bzw. Auszug eines Bankkontos) |
| **Dokument zum Nachweis der umfassenden Krankenversicherung** |
|  ***Im Laufe des Verfahrens kann die fremdenpolizeiliche Behörde Sie zur Klärung des Sachverhalts noch zur Einreichung weiterer Dokumente auffordern!*** |
|  Wenn sich bei der Einreichung eines Antrags auf Verlängerung der Aufenthaltserlaubnis die Bedingungen, die als Grundlage für die Erteilung der Aufenthaltserlaubnis dienen, nicht verändert haben, und Sie mit diesen Dokumenten auch weiterhin die Bedingungen des Aufenthalts nachweisen können, müssen Sie das Dokument zum Nachweis dessen nicht neuerlich beilegen. |
|  Bei der vorgehenden fremdenpolizeilichen Behörde können Sie beantragen, dass sie von einer anderen Behörde eine Bescheinigung für die von Ihnen angegebenen Daten einholen soll. Dieser Teil des Antrags wird hinsichtlich der personenbezogenen Daten als Zustimmung zur Verwaltung und zur Weitergabe der Daten angesehen. Wenn die notwendigen Daten von der vorgehenden fremdenpolizeilichen Behörde eingeholt werden, müssen Sie die Zahlungspflicht für die dazu notwendige Gebühr oder Verwaltungsleistungsgebühr bei der fremdenpolizeilichen Behörde erfüllen. |